

GEMEINDEZEITUNG

# Bergheim

Nr. 183 | Oktober 2017

Information des Bürgermeisters



## Blumenschmuckwettbewerb: Die Sieger in Bergheim stehen fest

Seite 5



6

1. BERGHEIMER WEIN-  
FEST: Ein voller Erfolg

9

GARTENABFALL-  
SAMMLUNG:  
Ab Montag, 13. November

## GEMEINDE

- 4** KURZMELDUNGEN  
WAS GIBT ES NEUES
- 8** LITHIUM BATTERIEN UND  
LITHIUM AKKUS
- 9** EUROPÄISCHE  
MOBILITÄTSWOCHE  
GUTSCHEIN
- 10** BÜCHEREI  
LESESOMMER

## LEBEN IN BERGHEIM

- 13** KRÄUTERFÜHRUNGEN UND  
WORKSHOPS
- 14** HILFSWERK  
EIN ROLLSTUHL FÜR MICHAEL
- 16** RENNRADTOUR DURCH  
NORDSPANIEN
- 16** MARIA PLAIN  
KIRCHENKONZERT

## VEREINSLEBEN

- 12** PFADFINDER  
SOMMERVERANSTALTUNGEN
- 18** FC BERGHEIM

## GESCHICHTE

- 17** AUS ALTEN ZEITEN  
ALS BERGHEIM 1704 SEINE  
ERSTE ORGEL BEKAM

## RUBRIKEN

- 03** EDITORIAL
- 03** IMPRESSUM
- 19** MENSCHEN
- 20** VERANSTALTUNGEN



**Neuer Traktor für den  
Bauhof**



**Kindergarten Lengfelden zu  
Besuch bei der Feuerwehr**



**Ferienkurs „Lernen  
mit allen Sinnen“**



**Lithium Batterien und Lithi-  
um Akkus**

### Redaktion

Gemeindeamt Bergheim  
„Gemeindezeitung“  
z.Hd. Fr. Manuela Heckel  
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim  
Tel.: 0662/452021-22  
Fax: 0662/452021-33  
E-Mail: [gemeindezeitung@bergheim.at](mailto:gemeindezeitung@bergheim.at)

**Redaktionsschluss für die nächste Aus-  
gabe ist der 24.10.2017**

**Öffnungszeiten Gemeindeamt:**  
Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr  
und Montag 13:00 - 17:00 Uhr  
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre  
Hochzeits- oder Babyfotos auf  
[gemeindezeitung@bergheim.at](mailto:gemeindezeitung@bergheim.at) mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben  
gerade eine besondere Leistung er-  
bracht, einen akademischen Abschluss  
oder eine besondere Auszeichnung er-  
halten? Lassen Sie es uns wissen, wir  
berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider  
keine Privatanzeigen berücksichtigen.  
Wir bitten um Verständnis. Gerne ver-  
öffentlichen wir aber Stellenangebote  
von Bergheimer Firmen.

## Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

### Blumenschmuckwettbewerb

Die Salzburger Gärtner und Gemüsebauern haben, wie schon berichtet, auch heuer wieder einen landesweiten Blumenschmuckwettbewerb ausgeschrieben. Zur Teilnahme aufgerufen waren diesmal Wirtshäuser, Hotels und Pensionen sowie Bauernhäuser und Almen.

Die Gemeinde und der Tourismusverband Bergheim haben sich geeinigt, auch gemeindeintern die schönsten mit Blumen geschmückten Häuser zu prämiieren. Dazu gibt es einen Bericht im Blattinneren.

Im Namen der Gemeinde bedanke ich mich sehr herzlich für die Teilnahme an diesem Bewerb, gratuliere den Gewinnerinnen und hoffe, dass der Blumenschmuckwettbewerb auch nächstes Jahr eine Fortsetzung findet.

### Weinfest

Am 23. September fand bei bestem Herbstwetter das 1. Bergheimer Weinfest statt. Die vielen Besucher und die Versorgung mit bestem Wein aus verschiedenen Regionen Österreichs waren der Garant für einen großartigen Erfolg dieses Festes. Mit dabei war natürlich auch „FRANZ der Brauer“, der sein frisch gebräutes „Dunkles“ zum ersten Mal vor einem großen Publikum zapfte. Die Besucher genossen dieses Fest bis in den Abend hinein und angesichts des großen Zuspruches wird es im nächsten Jahr eine Fortsetzung geben.

Herzlichen Dank an alle Organisatoren, Winzer und Brauer sowie an die zahlreichen Besucher, die das Fest durch ihr Kommen erst zu diesem Erfolg machten.

### Ihr/Euer Bürgermeister




bergheim - die energieeffiziente gemeinde



**IMPRESSUM:** Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: GSD Grafik; Basisdesign: www.jager-pr.at.  
Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

# Kurz notiert



## Flohmarkt Missionskreis Bergheim

**Öffnungszeiten:**  
jeden Montag Vormittag und  
jeden Mittwoch Nachmittag  
Fischachstraße 39  
neben Seniorenzentrum  
St. Georg

**Kontakt:**  
Missionskreis Bergheim  
Pomwenger Frieda  
Tel.: 0662/456788



Foto: Fischacher Perchten

## Hausbesuche von Krampus und Niko- laus!

Auch heuer bieten die  
Fischacher Perchten am **5.  
und 6. Dezember** wieder  
Hausbesuche im Raum Ber-  
gheim an.

Bei Interesse bitte um **An-  
meldung bis spätestens 25.  
November 2017** bei Martin  
Maiburger unter der Telefon-  
nummer 0664/428 86 09.



Foto: Kabaretten

## Improvisationstheater Samstag, 4.11.2017, 19 Uhr

Die Kabaretten laden ein!  
Elfie, Bettina, Helga, Katrin, Silvia, Ilse und Antonia spie-  
len Improvisationstheater und freuen sich, euch am Samstag,  
dem 4.11.2017, um 19 Uhr im Saal des Mehrzweckhauses  
begrüßen zu dürfen!

Beim Improvisationstheater ist nichts vorbereitet, alles ent-  
steht spontan. Lasst euch überraschen!

Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

Weitere Informationen:  
[www.kabaretten.com](http://www.kabaretten.com)



## GROSSER HILFSWERK FLOHMARKT

Samstag, 11. November 2017  
von 09.00 bis 16.00 Uhr

**AKTION!**



1 Sack Kleider  
um nur 5 Euro

Fischachstraße 39  
5101 Bergheim  
(neben dem Seniorenzentrum)

Anlieferungen werden gerne  
unter der Telefonnummer  
0680 317 12 37 angenommen!

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**  
Für einen Imbiss ist gesorgt.

Qualität von Mensch zu Mensch. Hilfswerk.

## Wintertraining UTC Bergheim

Am 29. und 30.09.2017 stellte sich David, der neue Jugendt-  
rainer des UTC-Bergheim, mit einem Probetraining vor. Der  
Zuspruch und die Begeisterung der Schützlinge waren gewal-  
tig! Aus diesem Grund bietet der UTC-Bergheim im Winter  
2017/2018 wieder Tenniskurse an. Diese werden durch den Ju-  
gendtrainer David durchgeführt.

**Beginn des Wintertrainings: Mitte Oktober 2017**  
Trainingsort: Tennishalle Bergheim („Kanzian-Halle“)  
Dauer: 10 Trainingseinheiten zu je 90 Minuten  
(gesamt somit 15 Stunden)

Auf besonderen Wunsch der Eltern sowie des Trainers wer-  
den die einzelnen Trainingseinheiten nun mit 90 Minuten  
durchgeführt. Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich der  
UTC-Bergheim.

# Blumenschmuckwettbewerb: Die Sieger in Bergheim stehen fest

Im Bundesland Salzburg wurde heuer zum zweiten Mal der Wettbewerb „Blumenschmuck und Lebensqualität in Salzburg“ durchgeführt. Es wurde dazu aufgerufen, Häuser, Terrassen und Balkone mit Blumen zu schmücken und so „schöne Platzerl und Ruheoasen“ zu schaffen. Einreichen konnten heuer Wirtshäuser, Hotels und Pensionen ebenso wie Bauernhäuser und Almen.

Der landesweite Sieger des Wettbewerbes wird im Oktober bekannt gegeben. Bergheim aber hat die internen Sieger in der Gemeinde bereits gekürt.

## Bewertet wurden folgende Kriterien:

- Gesamteindruck
- Vielfalt
- Betreuungsaufwand

Der Tourismusverband und die Gemeinde Bergheim bedanken sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern fürs Mitmachen und für die Arbeit, die für solch einen Blumenschmuck notwendig ist. Damit wird unser Ortsbild noch schöner.

## Die Sieger sind:

1. Preis: Maria Oberholzer, Lengfelden
2. Preis: Haus Elisabeth, Michaela Putz, Rauchenbichl
3. Preis: Haus Monika, Johann Streitfellner, Lengfelden



1. Preis: Maria Oberholzer vor ihrer Blumenpracht.



Fotos: Mag. Herbert Podlpanik



2. Preis: Haus Elisabeth, Michaela Putz



3. Preis: Haus Monika, Johann Streitfellner



## STATEMENTS ZUM WEINFEST

## Bergheimer Weinfest – Ein



Stefan Robitza  
(Winzer aus  
Osli/Bgld)

*„Es war eine ausgesprochen angenehme und freundschaftliche Stimmung und wir hatten zahlreiche nette Gespräche mit den Leuten aus Bergheim. Danke, dass wir die Chance bekommen haben, uns als kleiner aber feiner Betrieb präsentieren zu können.“*

*„Das erste Bergheimer Weinfest war aus meiner Sicht ein voller Erfolg. Viele Besucher konnten bei herrlichem Wetter verschiedene Weine ausprobieren. Ich wünsche mir auch im nächsten Jahr wieder ein Bergheimer Weinfest!“*



Maria Messner

Als vorläufig letztes Event einer Veranstaltungsreihe zur Belebung unseres Dorfplatzes fand am 23. September das 1. Bergheimer Weinfest statt.

Fünf Winzer aus Niederösterreich, der Steiermark und dem Burgenland folgten der Einladung und präsentierten ihre Weine. Dazu gab es auch Delikatessen aus der Region (z. B. Kernöl). Weiters boten Bergheimer Weinhändler ihre Produkte an: Bio-Wein von Artner in Niederösterreich (Josef Feldinger) und Weine aus ganz Österreich und Italien (Weinhandel Ebner). Das frisch gebraute dunkle Bier von „FRANZ der Brauer“ lockte auch Biertrinker zum Weinfest.

Das kulinarische Angebot reichte von Bosna (Bergxi-Wirt) bis zu speziellen Burger und Pofesen (FRANZ).

Es herrschte eine gute und ausgelassene Stimmung. Die Witterung erlaubte es, dass bis in die Abendstunden geplaudert und fröhlich getratscht werden konnte.

Der Erfolg bestärkt die Organisatoren, dieses Fest im nächsten Jahr in irgendeiner Form zu wiederholen. Ein herzlicher Dank gilt Clemens Jager und Franz Gmachl jun., die für den großen Erfolg und den reibungslosen Ablauf des Festes verantwortlich wa-





Mehr Bilder dazu auf  
[www.bergheim.at](http://www.bergheim.at)

## großer Erfolg

ren, sowie den Mitarbeitern des Bauhofs für die engagierte Mitarbeit bei der Durchführung der Veranstaltung.

Das Weinfest hat wieder gezeigt, dass unser Dorfplatz durch attraktive Veranstaltungen mit relativ geringem Aufwand belebt werden kann.

Es sind bereits viele Stimmen laut geworden, die wünschen, dass das Musik-Picknick, das Sommerkino und das Weinfest nächstes Jahr wiederholt werden.



# Lithium Batterien und Lithium Akkus

## Sorgfalt und Vorsicht bei der Handhabung ist geboten

Lithium Batterien sind wiederaufladbare Akkus und nicht-wiederaufladbare Batterien. Es gibt verschiedene Bauformen: von Knopfzellen über Systembatterien (AAA, AA, 9V-Block etc.) bis hin zu Akkus in Elektrogeräten (Handyakkus, E-Bike-Akkus etc.). Während diese Batterien bei sachgemäßem Einsatz sicher sind, führt der hohe Energieinhalt dazu, dass sie sich bei Beschädigung oder unsachgemäßem Gebrauch selbst entzünden können.

### Tipps für den Alltag:

- Vermeiden Sie Beschädigungen durch Kurzschluss, Hitze, mechanische Belastung, etc.
- Verwenden Sie keine beschädigten Lithium Batterien oder Akkus. Eine Beschädigung erkennt man an einem verformten Metallgehäuse, am Auslaufen von Flüssigkeiten oder an der Erwärmung der Batterie im abgeschalteten Zustand.
- Lithium Batterien und Akkus sollten nicht in größeren Mengen zu Hause gesammelt oder gelagert werden.
- Wenn Sie ein Elektroaltgerät mit Akku zum Recyclinghof bringen, entnehmen Sie den Akku vorher und entsorgen ihn getrennt.

### Entsorgung von Lithium Batterien und Akkus

Um Kurzschlüsse zu vermeiden, kleben Sie die Pole vor der Entsorgung ab oder verpacken die Batterien einzeln in Kunststoffsäckerln.

Die Lithium Akkus bzw. Elektroaltgeräte mit diesen Akkus oder Batterien können im Recyclinghof kostenlos abgegeben werden. In Geschäften, die Batterien und Akkus verkaufen, können ausgediente Energiespender kostenlos – meist in dafür vorgesehenen gekennzeichneten Kartons – abgegeben werden. Keinesfalls gehören ausgediente Akkus und Batterien in den Restabfall.

### Sammlung von Lithium Batterien und Akkus am Recyclinghof

Ab Oktober 2017 werden Lithium Batterien und Akkus nach bestimmten Kriterien am Recyclinghof gesammelt. Gerade die beschädigten Lithium Batterien erfordern besondere Vorsichtsmaßnahmen in der Handhabung. Neben der bereits bestehenden Gerätebatteriesammlung, werden diese drei neuen Sammelfraktionen gesammelt:

- Lithium Batterien > 0,5kg
- Lithium Batterien beschädigt
- Elektroaltgeräte mit Lithium Batterien > 0,5 kg



Quelle: Land Salzburg

Lithium Batterien sind getrennt zu sammeln. Sie dürfen auf keinen Fall im Restabfall entsorgt werden.



Wenn möglich nehmen Sie den Akku selber heraus und kleben die Pole ab oder verpacken Sie die Batterien einzeln in Kunststoffsäckerln.

## Neuer Gemeindevertreter angelobt

Nachdem Heinz Schwab sein Mandat aus gesundheitlichen Gründen zurückgelegt hatte, musste das Mandat der SPÖ neu besetzt werden. Norbert Schratzberger wurde am 19.9.2017 als neuer Gemeindevertreter angelobt.

*Wir wünschen dem neuen Gemeindevertreter alles Gute und viel Erfolg!*



Norbert Schratzberger mit Bürgermeister Johann Hutzinger

# Gartenabfallsammlung

## Ab Montag, 13. November 2017

Ab Montag, dem 13. November 2017, werden die Gartenabfälle wieder direkt von den einzelnen Liegenschaften in Bergheim abgeholt.

Bitte beachten Sie folgende Dinge:

- Nur Gartenabfälle, also Baum- und Strauchschnitt, bereitlegen (Bioabfälle aus der Küche gehören in die Biotonne oder müssen zu Hause selber kompostiert werden).
- Erde und Aushubmaterial werden nicht mitgenommen.
- Gartenabfälle nicht unter Leitungen legen. Diese müssen mit dem LKW-Greifer gut erfasst werden können.
- Legen Sie die Gartenabfälle gut sichtbar am Straßenrand bereit und bilden Sie wenn möglich einen „Gemeinschaftshaufen“.



Legen Sie nach Beendigung der Sammlung keine Äste mehr heraus!  
Gartenabfälle können Montag und Freitag zwischen 16.00 und 18.00 Uhr zur Kompostanlage nach Bergheim/Viehausen gebracht werden.

## Europäische Mobilitätswoche

### Wir schenken Ihnen einen € 5,- Gutschein für eine Wochen- oder Monatskarte.

Jedes Jahr im September findet die europäische Mobilitätswoche mit dem autofreien Tag statt. In dieser Zeit soll verstärkt darauf aufmerksam gemacht werden, dass es zum Auto auch Alternativen gibt.

Die Stauzeiten in Salzburg nehmen immer mehr zu, dennoch gehört es bei vielen von uns zur Gewohnheit, alles mit dem Auto zu erledigen. Dabei ist das Angebot der öffentlichen Verkehrsmittel sehr gut und auch das Fahrrad

oder das Zu-Fuß-Gehen ist gerade bei uns in Bergheim für viele Erledigungen eine tolle Alternative.

Der Salzburger Verkehrsverbund „Salzburg Verkehr verbindet“ unterstützt heuer wieder die „Europäische Mobilitätswoche“ und verschenkt aus diesem Anlass Gutscheine über € 5,- für den Kauf einer Wochen- oder Monatskarte. Die Gutscheine erhalten Sie im Gemeindeamt.

Holen Sie sich im Gemeindeamt den Gutschein über € 5,- für den Kauf einer Wochen- oder Monatskarte zum Reinschnuppern in den öffentlichen Verkehr.



## Wollen Sie eine Biotonne?

Besonders jetzt im Herbst fallen im Garten sehr viele Bioabfälle an: Laub sammelt sich, Gemüse- und Blumenbeete werden abgeräumt, der Rasen wird ein letztes Mal gemäht. All diese Grünabfälle gehören eigentlich in die Biotonne und sollen nicht über die Gartenabfallsammlung entsorgt werden.

Durch die Biotonne können Sie das ganze Jahr über Ihre Bioabfälle bequem entsorgen. Die Kosten dafür haben sich seit der Gebührenumstellung zu Jahresbeginn wesentlich verringert.

Probieren Sie es auch einmal aus und bestellen Sie sich die Tonne bei uns im Gemeindeamt!



Durch die Biotonne können Sie das ganze Jahr über Bioabfälle bequem entsorgen. Seit Jahresbeginn sind die Entsorgungskosten dafür wesentlich geringer geworden. Bestellen Sie sich eine solche Tonne bei uns im Gemeindeamt.

# Neuer Traktor für den Bauhof

Einen Steyr Profi-CVT 4145 übernahmen Bgm. Hans Hutzinger und sein Team vom Lagerhaus-Technik-Leiter Andreas Klimitsch.

Bgm Hutzinger: „Wir vertrauen seit vielen Jahren auf die Lagerhaus-Technik Bergheim und diese Zusammenarbeit schafft auch Vertrauen für die Zukunft. Wir freuen uns, wieder mit der neuesten STEYR- Technik ausgerüstet zu sein.“

Bereits seit der STEYR 80er-Reihe fährt der Bergheimer Bauhof die österreichische Qualitätsmarke. Das gesamte Team ist überzeugt, dass es mit dem STEYR Profi-CVT 4145 für alle Ansprüche im Gemeindegebiet - sei es auf großer Flächen oder engen Gemeindestraße - gerüstet ist. Der Traktor in Kommunalausführung inklusive Kommunalrahmen und ei-

nem Frontlader der Fa. Hydrac aus Oberösterreich ergänzt ab sofort den Fuhrpark und bietet mit Ausstattungsdetails wie Kabinenfederung, Lufts-

itz oder Sitzheizung auch perfekte Arbeitsbedingungen für lange Einsätze im Winterdienst.



v.l.n.r.: Ing. Josef Bayerhammer, Dominik Moser, Johann Gruber, Christian Weinberger, Bgm. Johann Hutzinger, Anton Zitz, Andreas Klimitsch, Bernhard Kainzner, Herbert Kainzner, Franz Schwab

# Bücherei - Lesesommer

Im Rahmen der diesjährigen „Sommerferien-Lesepass-Aktion“ verlost die Bücherei Bergheim zu Feriende unter 70 Teilnehmern 5 Preise, gespendet von der Gemeinde Bergheim mit Unterstützung der Salzburg AG.

Alexander, Hannes, Tobias und Jakob freuten sich über ein spannendes Spiel, ein 3D-Puzzle, ein Hörspiel und ein Abenteuer-Rätsel. Den Hauptpreis – eine Familien-Saisonkarte für das „Bergxi“ – gewann Florian.

Wir freuen uns, dass so viele Kinder mitgemacht haben und hoffen, dass auch nächstes Jahr wieder alle dabei sind!



Die Gewinner der Verlosung



# Kindergarten Lengfelden zu Besuch bei der Feuerwehr

An einem wunderschönen Vormittag des letzten Kindergartenjahres packten 21 Schulanfänger in Begleitung zweier Kindergartenpädagoginnen und zweier Mütter aus dem Elternbeirat ihren Jausenrucksack und machten sich auf den Weg zur Feuerwehr Lengfelden.

Dort angekommen wurden sie von den Feuerwehrmännern Stefan Nußdorfer, Johann Streitfellner und Gerald Schwertl bereits erwartet und freundlich begrüßt.

Die Führung startete im Schulungsraum. Dort wurden die Kinder über die zahlreichen Aufgaben der Einrichtung informiert. Später wurden sie in 3 Gruppen aufgeteilt und es ging durch den Rest des Hauses zu den verschiedenen Einsatzfahrzeugen und zum „Begreifen“ diverser Werkzeuge und Hilfsmittel.

Der Höhepunkt war sicherlich die abschließende Fahrt im Feuerwehrauto quer durch Bergheim und zurück in den Kindergarten.



## Kindergarten Lengfelden - Sanierungsarbeiten

Um 19.000 Euro wurden im heurigen Sommer Sanierungsarbeiten durchgeführt. Neben Malerarbeiten wurden die Böden saniert.



Wände wurden neu gestrichen und der Boden saniert



# Was haben die Pfadis diesen Sommer so



Schaulager am 20 Jahre Fest



Kids am Kochen

Neun Wochen Sommerferien sind eine lange Zeit und die Pfadfinder Bergheim haben diese auch heuer wieder perfekt genutzt...

## Gruppenlager in Igls, Tirol

In der ersten Ferienwoche machten sich die Pfadfinder Bergheim auf den Weg nach Igls in Tirol, nahe Innsbruck. Die ersten zwei Tage vergingen mit dem Errichten der Lagerbauten. Da Pfadis auch im Freien kochen, wurden nämlich nicht nur Schlafzelte, ein Hangar (Großzelt) und eine sogenannte Jurte (Großzelt) erbaut, sondern außerdem eine große „Kochstelle“ aus Holz (inkl. Segelplanen als Regenschutz) errichtet.

Sobald alles steht, kann ein Sommerlager dann richtig starten. Und die Kinder und Jugendlichen haben in dieser Woche noch so einiges erlebt! Die Highlights davon wollen wir hier nennen. Unsere Pfadis...

- sind mit dem Mountain-GoKart den Berg hinuntergedüst.
- haben Peter Pan geholfen, seine Kinder wieder zu finden.
- haben beim Nachtgeländespiel ihr Schleichgeschick unter Beweis gestellt.
- haben bei Workshops ihre kreativen Talente bewiesen.
- haben ein Silberbergwerk besucht.
- haben ein Kino „backstage“ erlebt.
- haben Innsbruck erkundet
- und natürlich sogenannte „Spezialabzeichen“ abgelegt

Heimgekommen ist das Leiterteam mit vielen grinsenden, etwas müden

und stark nach Lagerfeuer „duftenden“ Kids. Es war eine großartige und sehr lustige Woche in Tirol, die den Bergheimer Pfadis noch lange in Erinnerung bleiben wird.

## Teamwochenende in Wagrain

Zum wiederholten Mal verbrachte das Leiterteam der Pfadfinder Bergheim ein Wochenende voller Planungen sowie Belohnungen für die harte Arbeit über das Pfadijahr. Einiges wurde für die drei Wochen später stattfindende 20-Jahre-Feier finalisiert und der Start in die neue „Saison“ besprochen. Nach getaner Arbeit verbrachte das Team gemeinsam lustige Abende und genoss das Einfach-mal-beisammen-sein. Natürlich durfte es auch an gelungenen Festmahlen nicht fehlen.

## 20-Jahre-Feier der Pfadfinder Bergheim

Ein Highlight und gleichzeitig der Abschluss für den Sommer 2017 war das 20-jähriges Jubiläumsfest. Im Jahre 1997 wurde die Gruppe Bergheim ins Leben gerufen und am 09.09.2017 – 20 Jahre später – feierten wir „Zwei Jahrzehnte Pfadfinder Bergheim“. Pfarrer Christoph Gmachel-Aher eröffnete mit einem Feldgottesdienst, der mit kirchlichen und „pfadfinderischen“ Liedern musikalisch umrahmt wurde, die Feierlichkeiten.

Danach eröffnete die Gruppenleiterin der Pfadfinder Bergheim, Birgit Wolkerstorfer, den offiziellen Part. Unter Anwesenheit des Bergheimer Bürgermeisters Johann Hutzinger und des Vizebürgermeisters Hermann Gierlinger, der Pfadfinder-Landesleitung Salzburg sowie Bergheimer Pfadifamilien und

## INFOBOX:

### Willst auch du Pfadi werden?

Schau vorbei!

Heimstundenzeiten sind jeden Freitag\* von...

17 – 19 Uhr (Alter 7 – 10 Jahre)

18 – 20 Uhr (Alter 10 – 13; 13 – 16 Jahre)

20 – 22 Uhr (Alter 16 – 21 Jahre)

\*außer an Feiertagen und Schulferien

Mehr Infos findet ihr auf [pfadfinder-bergheim.at/](http://pfadfinder-bergheim.at/)



Ehrenzeichenverleihung 20 Jahre Feier

## gemacht?

Gästen ließ sie die letzten 20 Jahre Revue passieren und bedankte sie sich bei all jenen, die mit Tatendrang die Pfadfinder Bergheim unterstützt haben und auch heute noch immerwährenden Einsatz zeigen. Auch Bürgermeister Johann Hutzinger sprach sich positiv über das Bergheimer Vereinsleben und den Beitrag der Pfadfinder Bergheim dabei aus.

Als besondere Highlights für alle PfadfinderInnen galten die Rede der Salzburger Pfadfinder-Landesleitung sowie einzelne Ehrungen, die Mitglieder der Pfadfinder Bergheim für ihre Leistungen in den letzten zwei Jahrzehnten von den Landesleitern Niki Lebeth und Brigitte Erda verliehen bekamen. Nach dem offiziellen Teil ging es in den sehr gemütlichen Nachmittag über. Wer genug Hendl und Kuchen geschlemmt hatte, bekam beim Schaulager wahres Pfadi-Feeling zu spüren. Zu bestaunen gab es einiges: eine Kochstelle, eine Lagerfeuerstelle (inkl. Steckerlbrotbacken), originale Pfadizelte sowie unsere schwarze Jurte. Unser Hangar wurde zum „Pfadimuseum“, in dem Fotos, Verkleidungen, Reisetagebücher, Abzeichen und etliche andere Utensilien der letzten zwei Jahrzehnte ausgestellt waren - allesamt natürlich Originale einiger Generationen der Pfadis Bergheim. Wir wollen uns herzlich bei allen bedanken, die mit uns gemeinsam gefeiert haben und freuen uns auf die nächsten 20 Jahre!

Anmeldungen für alle Termine im  
Tourismusverband Bergheim, Tel. 0662/454505  
info@bergheim-tourismus.at



(c)tvbergheim-bryanreinhardt

## Kräuterführungen und Workshops

Schon vor langer Zeit waren „weise“ Frauen und Männer bemüht, die Kraft der Wildkräuter im Herbst zu konservieren.

Diese alten Techniken und anderes mehr können Sie in den folgenden Kräuterworkshops unter fachgerechter Anleitung lernen:

- Am 28. Oktober die Herstellung von Naturkosmetik mit der TEH-Praktikerin und Grüne Kosmetik-Pädagogin Doris Kittl.
- Am 11. November mit Kräuterpädagogin Johanna Wuppinger die Welt der Hildegard von Bingen - eine der bedeutendsten Frauen und universalgelehrte Visionärin des Mittelalters.

Details siehe auch auf der Webseite des  
Tourismusverbandes  
[www.bergheim-tourismus.at](http://www.bergheim-tourismus.at)



### KRÄUTERWORKSHOP: WELLNESS IM BADEZIMMER

Samstag, 28.10.2017, 10:00 Uhr

Kräuterpädagogin: Doris Kittl  
Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim  
Kosten: EUR 20.- pro Person inkl. Materialkosten



Doris Kittl

### KRÄUTERWORKSHOP: DIE WELT VON „HILDEGARD VON BINGEN“

Samstag, 11.11.2017, 10:00 Uhr

Kräuterpädagogin: Johanna Wuppinger  
Treffpunkt: Schulparkplatz Bergheim  
Kosten: EUR 20.- pro Person inkl. Materialkosten



Johanna  
Wuppinger

## Hilfswerk Salzburg und Lions Club Salzburg: Ein Rollstuhl für Michael

**Michael bleibt selbstständig und mobil: Der junge Stadt-Salzbürger freut sich über seinen neuen, an seine individuellen Bedürfnisse angepassten Rollstuhl. Das Geld dafür haben der Regionalausschuss des Hilfswerks und der Lions Club Salzburg aufgestellt: 7.500 Euro wurden gesammelt, um Michael weiterhin Mobilität und eine Betreuung zu Hause zu ermöglichen.**

Michael Schlecht ist 17 Jahre alt, lebt im gemeinsamen Haushalt mit seiner Mutter und schließt demnächst seine Lehre als Programmierer ab. Und das trotz Handicap: Denn Michael sitzt seit seinem 10. Lebensjahr im Rollstuhl. Aufgrund einer fortschreitenden Muskelerkrankung kann er nur seine Hände und den Kopf bewegen. Trotz seiner schweren Behinderung konnte er bislang zu Hause von seiner Familie mit Unterstützung der mobilen Hauskrankenpflege des Hilfswerks betreut werden. Beinahe wäre dies künftig nicht mehr möglich gewesen.

„Michael Schlecht wird vom Hilfswerk im Rahmen der Hauskrankenpflege betreut“, erzählt Klemens Manzl, Leiter des Familien- und Sozialzentrums Salzburg Stadt. „Anfang des Jahres mussten wir feststellen, dass sein Rollstuhl den gesundheitlichen Erfordernissen nicht mehr gerecht wurde. Eine Neuanschaffung hätte sich die Familie aufgrund ihrer finanziellen Situation und der hohen Kosten eines Rollstuhls mit Sonderanfertigung aber nicht leisten können. Gleichzeitig wäre eine Betreuung zu Hause für Michael ohne dieses Hilfsmittel nicht weiter möglich gewesen.“

Um Michael Schlecht zu unterstützen und ihm weiterhin Mobilität sowie die Betreuung in seinen eigenen vier Wänden zu ermöglichen, wurde im Regionalausschuss des Hilfswerks Salzburg beschlossen, dem jungen Mann den Erlös seines Dauerflohmarktes in Höhe von 4.988 Euro zur Verfügung zu stellen. Um die Kosten des neu angefer-

tigten Rollstuhls zur Gänze decken zu können, steuerte zudem der Lions Club Salzburg weitere 2.500 Euro bei. „Wir bedanken uns sehr herzlich für diese wertvolle Unterstützung“, freut sich Michaels Mutter Erika Schlecht. „Das hat uns eine enorme Last von den Schultern genommen und es ermöglicht mir, Michael weiterhin bei mir behalten zu können.“

Ermöglicht wurde diese Spende durch den Dauerflohmarkt des Hilfswerks in Bergheim.

Dieser findet jeden Mittwoch von 13:00 bis 17:00 Uhr auf der rechten Seite des Seniorenzentrums (Fischachstraße 39) statt.

Achtung: ab 12.11.2017 befindet sich der Flohmarkt in Winterpause!!



Foto: Hilfswerk Salzburg

**Im Einsatz für die gute Sache: Der Hilfswerk Salzburg Regionalausschuss und der Lions Club Salzburg überreichen Michael Schlecht seinen neuen Rollstuhl. Im Bild v.l.: Erika Schlecht (l.) und Michael Schlecht (m.) mit den fleißigen Spendensammlerinnen (v.l.) Karin Opressnig, Anne-Marie Ackerer, Anna Kreitl, Karoline Schneeberger und Helga Langwieser sowie Reg.-Rat Edgar Kranich (Hilfswerk RA), Dr. Hansjörg Brunner (Lions Club), Dr. Johannes Holl (Hilfswerk RA), Klemens Manzl (Hilfswerk Salzburg), und Architekt DI Volker Hagn (Lions Club).**



## Ferienkurs „Lernen mit allen Sinnen“

Nach sieben schönen und langen Wochen Schulferien besuchten heuer zum 2. Mal einige Kinder aus Bergheim den Ferienkurs „Lernen mit allen Sinnen“, um gut vorbereitet in das neue Schuljahr zu starten.

Es ist immer wieder beeindruckend wie leicht es ist, die Kinder zu motivieren, in ihren letzten Ferientagen zu lernen und sich langsam wieder ihrem Schulstoff zu widmen. Grund dafür ist sicher, dass der Lernstoff in dieser Woche in Kleingruppen wiederholt wird und sich die LehrerInnen genug Zeit nehmen können, individuell auf die Bedürfnisse der Kinder einzugehen.

Zwischen den kurzweiligen Lerneinheiten wird gebastelt, gemalt, getanzt und gespielt und neue Freundschaften geschlossen. In der bunten Ferienkurs-Woche sind der Kreativität der Kinder keine Grenzen gesetzt. Schwerpunkt ist neben der Wiederholung des Lernstoffes nämlich auch, die individuellen Talente und die Fantasie der Kinder zu fördern!

Die Kinder und das Team des Ferienkurses „Lernen mit allen Sinnen“ möchten sich sehr herzlich bei der Gemeinde Bergheim und der Direktion der NMS für die Unterstützung bedanken



## Still- und Babygruppe Bergheim

Sie wollen mehr über das Stillen, die Ernährung und die Pflege Ihres Babys erfahren? Sie suchen Aufmunterung oder das Gespräch mit anderen Müttern? Sie wollen Kraft tanken für den Alltag mit dem Baby?

Dann sind Sie hier genau richtig!  
Die Still- und Babygruppe, geleitet von der Dipl. Kinderkrankenschwester und Stillberaterin Gerda Baumgartner, bietet Raum für Erfahrungsaustausch zwischen Müttern.

### Die Treffen sollen

- ermutigen,
- stärken,
- informieren und
- Spaß machen.

**Beginn:** 4. Oktober 2017, dann jeden 1.+3. Mittwoch im Monat bis Weihnachten  
Nachmittagsgruppe:  
13:00 – 14:30 Uhr

**Es sind noch Plätze in der Nachmittagsgruppe frei!**

**Ort:** Ordination Dr. Rabl / Räume der Elternberatung  
**Unkostenbeitrag:** € 3,00 / Treffen für Material und Jause (zahlbar für 6 Treffen € 18,00)

**Anmeldung** erforderlich (max. 6 Mütter pro Gruppe):  
Tel. 0699/81 99 14 17

**Info:** [www.stillberatung-oberndorf.at](http://www.stillberatung-oberndorf.at)

## Kirchenkonzert in Maria Plain - „Fürchte dich nicht“: Freude, Jubel und Gotteslob in Bachs Motetten

Am Sonntag, den 20.08.2017, fand in der Basilika Maria Plain das 2. Kirchenkonzert dieses Sommers statt. Auf dem Programm standen diesmal die MOTETTEN „Fürchte Dich nicht“ BWV 228 und „Singet dem Herrn“ BWV 225 von Johann Sebastian Bach. Hans-Josef Knaust hatte, wie schon bei Claudio Monteverdis Marienvesper anlässlich des Jubiläums 15 Jahre Vokalensemble Maria Plain, die Kantorei Mondsee eingeladen, um gemeinsam mit seinem „Vokalensemble Salzburg Barock“ die beiden doppelchörigen Motetten einzustudieren.

Unter Musikern und Kunstliebhabern sind sie gleichsam bewundert und gefürchtet: die hochgerühmten Motetten von Johann Sebastian Bach. Virtuoso und ausdrucksstark verlangen sie nach Transparenz und Kraft und fordern den SängerInnen ein Höchstmaß an Präsenz und Konzentration ab. Die beiden Vokalensembles gestalteten die Chorwerke filigran, durchsichtig und eindringlich und die großartige Musik, begleitet vom Barockorchester Consortium Lunaelacense, erfüllte die Ba-

silika mit ihren berührenden Klängen. Durch die getrennte Aufstellung der beiden Vokalgruppen ergaben sich die für die Doppelchörigkeit charakteristischen und reizvollen Klangdialoge. Verbunden wurden die beiden Motetten mit dem berühmten Cellokonzert des Bachsohnes Carl Philipp Emanuel, gespielt von der herausragenden jungen Cellistin Beatrice Holzer-Graf. Die Musikfreunde, die in die Wallfahrtsbasilika gekommen waren, bedankten sich mit lang anhaltendem Applaus. Die Leitung hatte Prof. Gottfried Holzer-Graf inne.

Das Vokalensemble der Kantorei St. Michael Mondsee ist eine bunt zusammengewürfelte kleine Gruppe von begeisterten Sängerinnen und Sängern. Sie singen Literatur von Palestrina und Monteverdi über Bach, Haydn und Mozart bis hin zur Moderne in Konzerten und in der Liturgie in der Basilika Mondsee. Das „Vokalensemble Salzburg Barock“ hat sich aus Mitgliedern des im Jahr 2000 gegründeten „Vokalensemble Maria Plain“ und aus Vokalistinnen formiert.



Fotos: Wolfgang Schweighofer, Redakteur SN

## Rennradtour durch Nordspanien

Eine Radlergruppe der Turner brach am 26.8. zu einer Rennradtour durch Nordspanien auf. Von Bilbao aus ging es zuerst entlang der Atlantikküste nach Westen bevor man Richtung Süden das Kalkstein-Massiv „Picos de Europa“ überquerte. Den Hochebenen von Kastilien und León folgte die Rioja Weingegend und schließlich erreichte man mit Bilbao wieder den Ausgangspunkt der Rundfahrt. 1.000 km und 13.000 Höhenmeter wurden in acht Tagen bewältigt. Dabei blieb trotzdem noch Zeit für kulturelle (und kulinarische) Erlebnisse.



Beim Start der Tour am Flughafen in Bilbao  
v.l.n.r.: Michael Klein jun.; Engelbert Gierlinger (Organisator), Reinhard Sperl, Hermann Gierlinger, Stefan Pomwenger, Hannes Stabauer und Werner Pichler.

„Aus alten Zeiten“ von Mag. Monika Brunner-Gaurek

## „Der Mösner sagte, die Orgl sei ihm zuwider“ Als Bergheim 1704 seine erste Orgel bekam.

**P**rälats Johannes Neuhardt vermutet in seinem Beitrag zu unserer Ortschronik, dass unser heutiges Gotteshaus das vierte an dieser Stelle ist. Die Pfarrer klagten das ganze 17. Jahrhundert schon über den schlechten Zustand des Gebäudes. 1629 hatte der Blitz in einer Stunde 7x eingeschlagen und 1689 konnte der Pfarrer nur mehr am Seitenaltar zelebrieren, weil ein Teil des Hochaltares und das vordere Gewölbe bereits eingestürzt waren. Aufgrund der irreparablen Schäden und weil die Kirche angeblich nur ein Drittel der Pfarrgemeinde fasste, entschied sich das erzbischöfliche Konsistorium einem Neubau zuzustimmen. Ein Weihedatum ist uns nicht bekannt, allerdings darf die Errichtung des Hochaltares 1706 als Fertigstellung der neuen Kirche angesehen werden.

Im Zuge dieses Neubaus wurde natürlich auch eine Orgel zum Thema. Am 23. Juli 1704 kaufte Pfarrer Peter Ainkhäs von Ainkähofen ein gebrauchtes Instrument mit 5 Registern in Burghausen. Es ist zu vermuten, dass es im Vorgängerbau keine Orgel gab, denn in dem sich über Jahrzehnte erstreckenden Briefen der Pfarrer von Bergheim an das Konsistorium zu den Baufällen des Gotteshauses, wird nie eine Orgel erwähnt.

Natürlich musste dann ab 1704 auch jemand die Orgel bei der Messe spielen. Pfarrer Ainkhäs beauftragte den Mesner Hans Gassner damit. Das brachte allerdings einige Probleme mit sich, denn dieser musste nun genau ab dieser Zeit auch das Lehreramts im Mesnerhaus ausüben und sah sich mit der Aufgabe des Orgelspiels überfordert. Der Pfarrer war mit dem Mesner in vielen Bereichen nicht zufrieden. So liest man in einem Brief des Pfarrers an das erzbischöfliche Konsistorium vom 14. Februar 1709, dass der Mesner Wasser statt Wein zum Altar bringt, die Kirche nicht zusperrt und sein 12jähriger Bub die neue Kirche demoliert, der Mesner außerdem in der Nacht „in der Gassn herumlaufe“ und auch „eine Bauerndirn geschwängert“ habe. „...ich habe die Orgl für die neue Kirchn begehrt und umb lizenz bey dem hochwürdigem Consistorium angesucht, hab ich den Mösner gefragt und von ihm die Antwort erhalten, die Orgl sei ihm zuwider.“

Noch im gleichen Jahr setzte der Pfarrer einen neuen Mesner ein, Simon Perkhhammer der es in Bergheim gar nicht leicht hatte, weil der abgesetzte Mesner Hans Gassner die Bauern gegen ihn aufhetzte. Angeblich nahm er das Wetterläuten auch so genau, dass er bei jeder Wolke läutete und so auch die Bevölkerung verärgerte. 1720 kam dann Gottlieb Freysinger als Mesner nach Bergheim „der den Mesner- und Organistendienst vorbildlich durchführte.“ Allerdings konnte er mit dem Geld nicht umgehen und hatte Schulden. Sein Sohn übernahm den Organistendienst und starb am 25.7. 1773 in der Pfarrkirche, er stürzte von der Orgelempore hinunter. So begann die Ära der Familie Leutner aus Anthering als Organisten, Mesner und Lehrer, die bis 1860 tätig waren. Bis ins 20. Jahrhundert übten die Mesner auch den Organistendienst aus.

1744 musste die Orgel vom Hoforgelmacher Christoph Engedacher repariert und verbessert werden. 1859 schenkte der Pfarrer die Orgel der Pfarre Leopoldskron-Moos und kaufte eine neue mit 8 Registern. Diese begleitete bis 1968 die Gottesdienste. Die neue Orgel ist also die Vierte in unserer Pfarrkirche.



1706 wurde unsere heutige Pfarrkirche fertiggestellt. So sah sie 1916 innen aus.

## FC Bergheim - U-12

Vor zirka eineinhalb Monaten begann die Vorbereitung mit der U-12 und im Zuge des ersten Testspieles gegen eine starke Mannschaft von Seekirchen konnte man schon erkennen, in welcher fußballerischen Verfassung sich die Kicker befinden. In einem ausgeglichenen Match konnte ohne Ersatzspieler ein 5:5 Unentschieden erzielt werden.

Weiteres durfte sich die U-12 samt Eltern über den Sieg des Vorbereitungsturnieres in Bad Vigaun freuen. Neben diesem großartigen Erfolg für die Mannschaft konnte sich einer der Stürmer mit der Torjägerkrone schmücken.

Diesen hervorragenden Schwung aus der Vorbereitung nahm man in die Meisterschaft mit und die Bergheimer U-12 gewann die ersten zwei Pflichtspiele gegen Bürmoos (2:0) und den

ASV aus Taxham (5:0). Trotz starken Gegnern wie Grünau, SAK 1914 und Red Bull Salzburg/ FC Liefering wird eine erfolgreiche Saison mit diesem talentierten Team erwartet. Um die Kinder fußballerisch sowie mannschaftlich weiter zu stärken, ist zusätzlich zum normalen Trainingsalltag ein Trainingslager im Frühjahr geplant.

Der FC Bergheim freut sich über alle Kinder, die sich diesem Projekt anschließen und an einer erfolgreichen Zukunft für den Bergheimer Fußball Verein arbeiten wollen.



## SK Sturm Graz, Austria Salzburg und FC Wacker Innsbruck waren im September zu Gast in Bergheim

***Eine Woche der Superlative im September: Gleich drei Top- Clubs aus Österreich (SK Sturm Graz, Austria Salzburg und FC Wacker Innsbruck) waren zu Gast in Bergheim. Das Resümee: leider nur ein Sieg aus drei Spielen.***

Aber nun in den Einzelheiten: Am Sonntag, den 3.9., starteten die Bundesligadamen gegen den SK Sturm Graz. Das Spiel begann ganz nach dem Geschmack von Trainer Josef Bauer mit einer 1:0 Führung für die Bergheimerinnen. Leider schalteten die Gäste dann zwei Gänge höher und drehten die Partie am Ende zu einem klaren

1:5 Sieg. Nichtsdestotrotz konnte man gut mithalten und teilweise auch das Spiel dominieren.

Gleich im Anschluss gab es für unsere frischgebackenen Aufsteigerinnen in der 2. Damenbundesliga eine bittere Lehrstunde gegen den FC Wacker Innsbruck. Nach dem Sieg im ersten Spiel mussten sich die 1b Damen gegen den Absteiger der vorangegangenen Saison mit 0:4 geschlagen geben. Unter der Woche dann das Topspiel der Salzburger Liga: Vor einer tollen Kulisse (siehe Bild) mit vielen lautstarken Austria Anhängern und mehr als

700 Zuschauern gingen am Abend in Bergheim die Flutlichter an. Die Partie war an Klasse nicht zu überbieten. Mit viel Tempo und ausreichend Torraumsetzen setzte sich am Ende der FCB mit 5:2 klar durch. Bravo Burschen und vielen Dank an die vielen freiwilligen Helfer und die Feuerwehr Bergheim für die Unterstützung.

Alle Bilder zu den Spielen, Matchkalender, Spielerportraits sowie weitere wichtige Infos findet ihr auf der neuen Vereins-Homepage [www.fc-bergheim.at](http://www.fc-bergheim.at) oder auf Facebook [www.facebook.com/fcbergheim](http://www.facebook.com/fcbergheim).



## EINTRITT GEMEINDE BERGHEIM



**Reiter Diana**  
(Bergheim)  
Betreuerin MiSKG

## GEBURTEN



**Fabian** der Kristin und des Markus Crocetti, Fischachstraße

**Magdalena** der Andrea Huber und des Martin Fingernagel,  
Plainbergweg

**Philip** der Christina und des Maximilian Sattler,  
Unterfeldstraße



## DIENSTJUBILÄUM



**Zitz Eva-Maria**  
(Bergheim)  
Köchin SH, 20 Jahre

## HOCHZEITEN

**Dicker Gerhard** und **Theresa**, geb. Gstöttner, Reitweg

**Dietz Siegfried** und **Guttman Christine**, geb. Hellmair,  
Bräumühlweg

## WEITERBILDUNG



Hutzinger-Müller Marion  
(Krabbelstube Kribbel Krabbel) absolvierte den Lehrgang  
Früherziehung Elementar-Pädagogik der ersten Jahre von  
0-4

## TODESFÄLLE

**Maria Panasjuk**, geb. 1925, verst. 31.08.2017,  
Furtmühlstraße

**Ernst Villandri**, geb. 1942, verst. 08.09.2017,  
Furtmühlstraße

**Josef Irlacher**, geb. 1940, verst. 17.09.2017,  
Voggenbergstraße

**Franz Heidolt**, geb. 1931, verst. 21.09.2017, Bräumühlweg

## BAROCKKONZERT in Maria Plain Sonntag, 22. Oktober 2017, 18.30 Uhr

Es ist bereits das 9. Mal, dass SchülerInnen und LehrerInnen des Musikum Oberndorf die Wallfahrtsbasilika Maria Plain mit barocken Klängen erfüllen.

Wie jedes Jahr empfängt die Besucher ab 18.00 Uhr ein Brass Ensemble vor der Kirche.

Der Eintritt ist frei.



# Veranstaltungsübersicht



Barockkonzert in Maria Plain



Improvisationstheater



Flohmarkt der Altherrenfußballer des FC Bergheim

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Sonntag, 15.10.17, 09:00 Uhr	Orgelweihe-Gottesdienst mit Erzbischof Franz Lackner	mit Agape	Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 15.10.17, 19:00 Uhr	Konzert zur Orgelweihe mit Orchester	Auf dem Programm stehen u.a. Werke von J.S. Bach, N. Bruhns, A.F. Hesse und W.A. Mozart. Die beiden Interpreten werden neben Solostücken auch vierhändige Orgelwerke zum Besten geben. Eintritt frei - Spenden erbeten	Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 22.10.17, 18:30 Uhr	Barockkonzert in Maria Plain	Näheres auf Seite 19	Wallfahrtsbasilika Maria Plain
Samstag, 28.10.17, 10:00 Uhr	Kräuterführung: Wellness im Badezimmer	Näheres auf Seite 13	Treffpunkt: Schul- parkplatz Bergheim
Mittwoch, 01.11.17, 08:30, 10:00 und 14:00 Uhr	Festgottesdienst zu Allerheiligen		Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 02.11.17, 19:00 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken	Besonderes Gedenken der im letzten Jahr Verstorbenen u. Friedhofssegnung	Pfarrkirche Bergheim
Samstag, 04.11.17, 14:30 Uhr	Monatswallfahrt nach Maria Plain		Wallfahrtsbasilika Maria Plain
Samstag, 04.11.17, 19:00 Uhr	Improvisationstheater	Näheres auf Seite 4	Mehrzweckhaus Bergheim
Sonntag, 05.11.17, 08:30 Uhr	Gottesdienst mit den Bäuerinnen		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 05.11.17, 10:00 Uhr	Familiengottesdienst		Pfarrkirche Bergheim
Freitag, 10.11.17, 19:30 Uhr	Cäcilienkonzert	Konzert der Musikkapelle Bergheim	Pfarrkirche Bergheim
Samstag, 11.11.17, 08:30 - 16:00 Uhr	Flohmarkt der Altherrenfuß- baller des FC Bergheim	Ein Teil des Reinerlöses kommt der Nachwuchsabteilung des FC Bergheim zugute.	Stockschützenhalle Bergheim
Samstag, 11.11.17, 09:00 - 16:00 Uhr	Großer Flohmarkt vom Hilfswerk	Näheres auf Seite 4	Fischachstraße 39 (neben dem Senio- renzentrum)
Samstag, 11.11.17, 10:00 Uhr	Kräuterführung: Die Welt von „Hildegard von Bingen“	Näheres auf Seite 13	Treffpunkt: Schul- parkplatz Bergheim
Samstag, 18.11.17, 20:00 Uhr	Ball der Feuerwehr Lengfelden-Bergheim		Gasthof Bräuwrith